



C. T. Wiskott-Kunstverlag, Breslau.

Z[7091]

Breslau, Februar 1900.

Für Ostern u. Konfirmation

bringe ich in Erinnerung:

H. Hofmann: „Kommet zu mir“ 25 M ord., 12 M 50 S netto, 7/6 80 M.

— „Ich bin bei Euch“ 15 M ord., 10 M netto, 7/6 62 M.

Photogravüren u. Aquarelle nach Gemälden H. Hofmann's 15 M ord., 9 M netto u. 30 M ord., 18 M netto,

Miniaturngravüren nach H. Hofmann 1 M ord., 60 S netto, 13/12.

3teileriger Paravent für die Hofmannschen Miniaturngravüren ohne Bilder 2 M ord., 1 M 70 S netto.

Mit Bildern (Bergpredigt — Christus — Abendmahl) 5 M ord., 3 M 50 S netto.

Ferner bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen:

„Biblische Anschauungsbilder zum Neuen Testament für die Schule“ nach Heinr. Hofmann u. A. H. Schram. Papiergrösse 105 : 82 cm. — Bildgrösse 62 : 45 cm.

3 Serien à 5 Blatt.

Serie I. 1. Die Weisen a. d. Morgenlande. — 2. Die Bergpredigt. — 3. Die Auferweckung des Jünglings zu Nain. — 4. Am Kreuze. — 5. Am Auferstehungsmorgen.

Serie II. 6. Die Flucht nach Egypten. — 7. Jesus und die Samariterin. — 8. Christus vor Pilatus. — 9. Die Grablegung. — 10. Die Himmelfahrt

Serie III. 11. Versuchung. — 12. Abendmahl. — 13. Jesus im Tempel. — 14. Jesus bei Maria und Martha. — 15. Jesus der Kinderfreund.

Unaufgezogen p. Serie 15 M. ord., 11 M. 25 Pf. netto.

Aufgezogen auf Leinw. m. Oesen versehen p. Serie 20 M. ord., 15 M. netto.

Einzelblätter unaufgezogen 3 M ord., 2 M 25 S netto, aufgezogen auf Leinwand 4 M ord., 3 M netto.

Ich liefere meine Bibl. Anschauungsbilder nunmehr auch über Leipzig.

Hochachtungsvoll

C. T. Wiskott-Kunstverlag.



Verlag von Franz Wunder
in Göttingen.

Z[4930] Soeben erschien:

Stand und Beruf im Volksmund.

Eine Sammlung

von

Sprichwörtern und sprichwörtlichen Redensarten.

Herausgegeben

von

Rudolf Eckart.

Preis 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 35 S bar.
Freiexemplare 7/6.

Vom grauen Altertum bis auf unsere Tage hat es nicht an fleissigen Sammlern der Sprichwörter gefehlt. Schon die Bibel weist einen grossen Schatz derselben auf. Luther äusserte den Wunsch, dass jemand sie möchte „ordentlich in ein Buch fassen“.

Die vorliegende Sammlung, die nicht weniger als 3560 Sprichwörter, übersichtlich nach Ständen und Berufen gruppiert, enthält, ist eine wahre Fundgrube verborgener Schätze der Volksweisheit und wird jeden interessieren, der am Fühlen und Denken, an den Tugenden und Lastern, Vorzügen und Fehlern des Volkes Interesse hat.

Ich bitte um freundliche Verwendung und stelle reichlich Exemplare zur Verfügung.

Göttingen.

Franz Wunder.

Jos. Roth'sche Verlags-Handlung in Stuttgart und Wien.

Z[7637]

P. P.

Seute sind wir in der angenehmen Lage, Ihnen das Erscheinen der ersten Lieferung des

Opus Sancti Lucae

auf das wir schon im Dezember v. J. aufmerksam machten, anzeigen zu können.

Das Opus Sancti Lucae ist eine Sammlung hervorragender Kunstblätter.

In erster Linie für die Freunde der christlichen Kunst bestimmt, wird dasselbe für jeden Kunstliebhaber von hohem Interesse sein, einmal deshalb, weil es zahlreiche, bisher unedierte und selbst dem Fachmann oft schwer erreichbare klassische Schöpfungen enthält, dann aber auch, weil das Opus Sancti Lucae gar manches berühmte Blatt — wir wollen nur Dürer nennen — in außerordentlich gediegener, ja geradezu muster-gültiger Reproduktion bringen wird.

Das Opus Sancti Lucae ist sonach eine kostbare Sammlung sowohl hinsichtlich der künstlerischen Auswahl des Sujets, wie hinsichtlich deren künstlerischer Ausführung. Interessenten werden dafür sein:

Alle Museen, Bibliotheken, Kunstinstitute, Geistliche ohne Unterschied der Konfession, Klöster, theologische Lehranstalten, Maler, Bildhauer, Kunstliebhaber u. dgl.

Das Opus Sancti Lucae umfasst 60 Bilder im Format 20,5x28 cm (mit Papier-rand) und gelangt in 6 Lieferungen zum Preise von 5 M = 6 Kronen zur Ausgabe, kostet somit komplett 30 M = 36 Kronen.

Wir stellen die 1. Lieferung à cond. zur Verfügung, können jedoch die Fortsetzung ausnahmslos nur gegen bar mit 30% Rabatt und auf 12x1 Freiexemplar abgeben.

Die Abnahme der 1. Lieferung verpflichtet zur Abnahme des ganzen Werkes. Gleichzeitig offerieren wir hochfeine Prospekte gratis zu sorgfamer und gewissenhafter Verbreitung.

Indem wir dieses schöne Unternehmen in der Ueberzeugung eines grossen Erfolges Ihrer freundlichen Verwendung angelegentlichst empfehlen, sehen wir Ihren gef. Verschreibungen gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart und Wien, im Februar 1900.

Jos. Roth'sche Verlags-Handlung.